



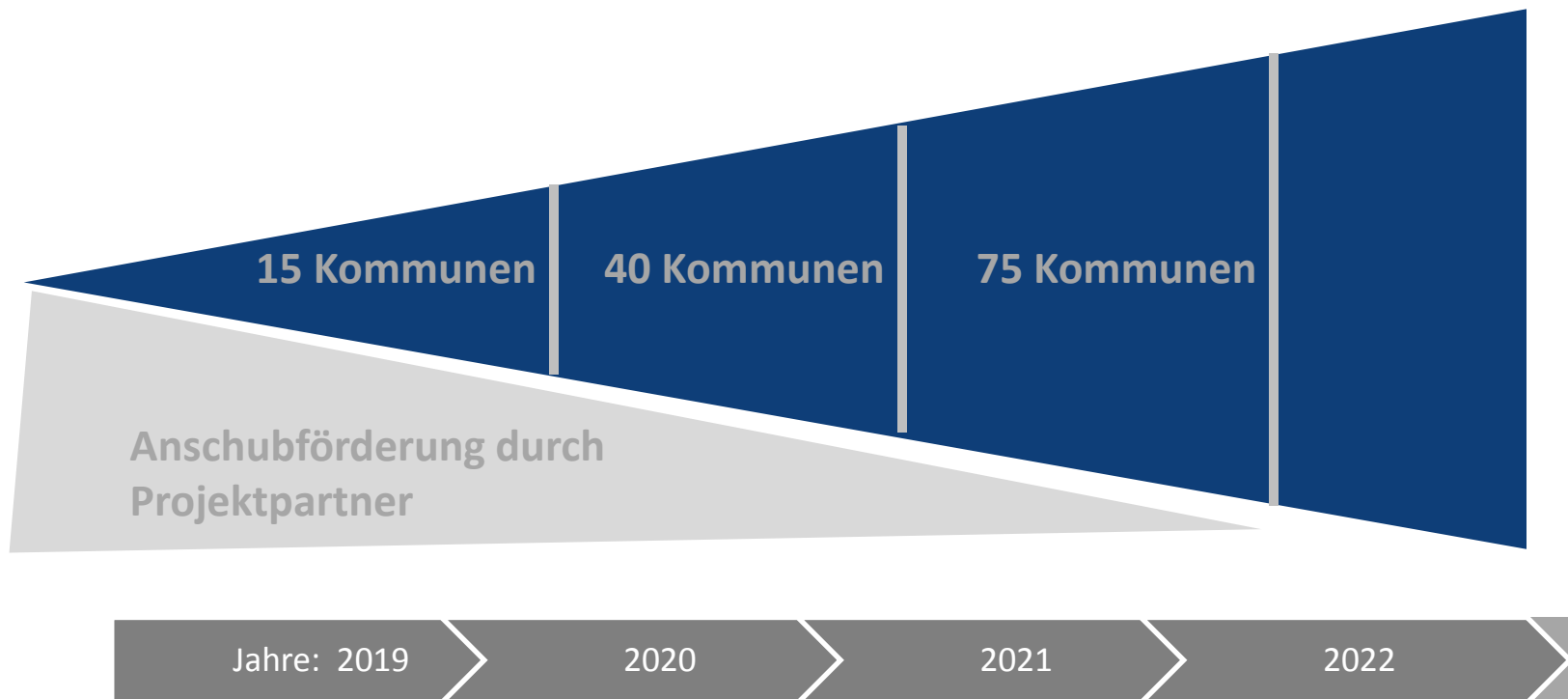
EKM für Kommunen in Bayern

**Energie- und Klimaschutzmanagement (EKM/dena) für bayerische
Kommunen**

-

**Kooperationsprojekt von Bayerische Energieagenturen e. V., dena,
Bayernwerk Netz GmbH**

Einführungskonzept EKM Bayern



Energie- und Klimaschutzmanagement für bayerische Kommunen



Projektpartner



bayernwerk



Unterstützer

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie



Beratungsreihe Bayern zum dena-Energie- und
Klimaschutzmanagement für Kommunen in Kooperation mit
dem
Bayerische Energieagenturen e. V.
Stand 2019

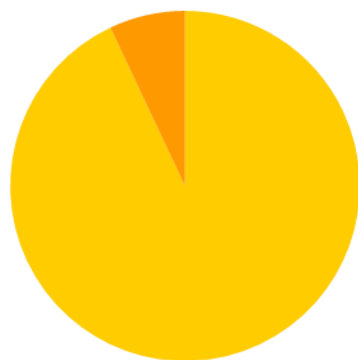


Motivation für die Einführung eines Energie-
und Klimaschutzmanagements.

Bedeutung der Energieeffizienz für den öffentlichen Sektor.

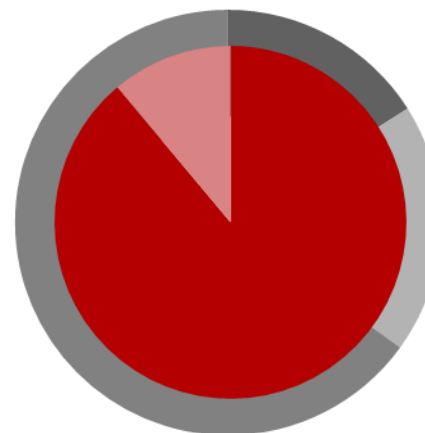
- Kommunen können sich im Rahmen der Energiewende zu **Vorbildern** bei Energieeffizienz entwickeln und gleichzeitig Kosten sparen.
- Vor allem im Gebäudebereich sind zahlreiche Maßnahmen nötig, um die **nationalen Klimaschutzziele** zu erreichen.

Endenergieverbrauch: 63 TWh/a



■ Gebäude ■ Straßenbeleuchtung

Energiekosten: 6 Mrd. €/a



■ Bund 16%
■ Länder 19 %
■ Kommunen 65%

■ Gebäude ■ Straßenbeleuchtung

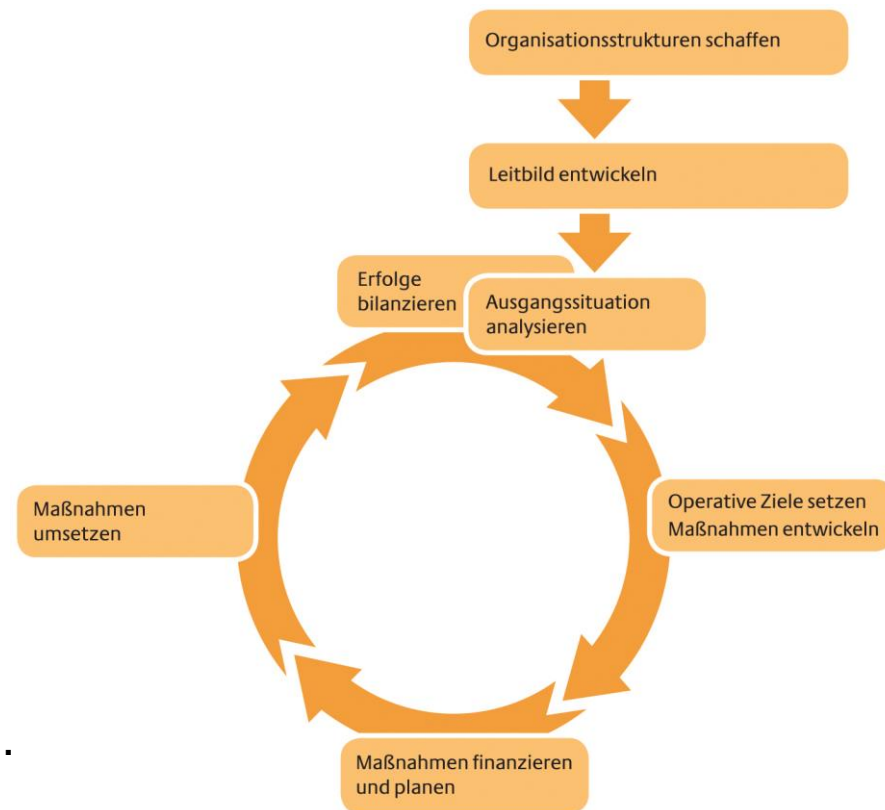
Energie- und Klimaschutzmanagement (EKM) als Mittel zur Realisierung von Energieeffizienzpotenzialen.

- EKM ist ein Mittel zur Herstellung von **Transparenz** bei Energieverbräuchen eigener Gebäude und Anlagen.
- Durch eine umfangreiche Erfassung und Überwachung der Energieverbräuche werden **ineffiziente Verbrauchsstellen** identifiziert.
- Mit einem EKM können **fundierte Investitionsentscheidungen** getroffen und Energiekosten nachhaltig zur Entlastung des Haushalts reduziert werden.
- Durch nicht- und geringinvestive Maßnahmen im Rahmen eines EKM können **in der Regel 10-15 % des Endenergieverbrauchs bzw. der Energiekosten eingespart** werden.
- Ein EKM verankert den Effizienz-Gedanken in einem **ganzheitlichen System**.



Konzept und Ablauf des dena-EKM für Kommunen.

- **Konzeption** in Anlehnung an die DIN EN ISO 50001 mit den Zielen:
 - Sicherung der kontinuierlichen Verbesserung der Energieeffizienz.
 - Initiierung eines relativ einfachen Managementprozesses.
- Angebot von **kostenlosen** und **öffentlich verfügbaren** Leitfäden und Instrumenten.
- Überprüfung der Realisierungsschritte und **Zertifizierung** nach etwa 3 Jahren (geringe Gebühren).



EKM ist eine Querschnittsaufgabe.

⇒ Fokus ist zunächst der **direkte Einflussbereich** der Kommune (eigene Gebäude und Anlagen) – eine Erweiterung auf den indirekten Einflussbereich ist zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

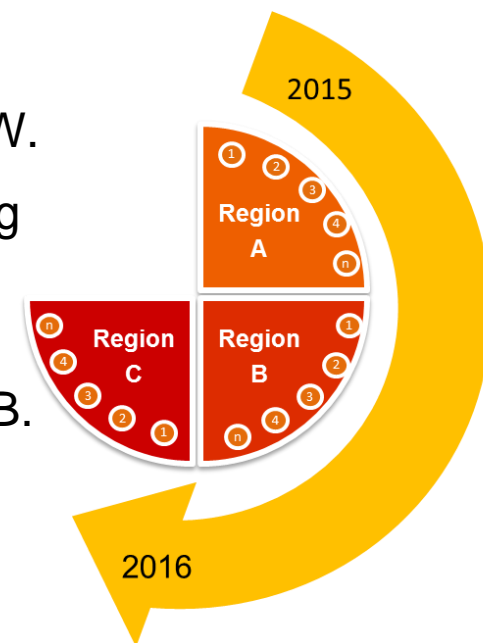
Energierrelevante Handlungsfelder

- Kommunale Gebäude
- Effiziente Stromnutzung (Infrastruktur)
z. B. Straßenbeleuchtung, Kläranlagen
- Energieeffizienz im Verkehrsbereich
z. B. Mobilitätsmanagement, Fuhrpark
- Effiziente Energiesysteme
z. B. (dezentrale) Wärmeversorgung,
Erneuerbare-Energien-Anlagen



Beratungsreihe Bayern zur dena-EKM- Einführung.

- 7 durch die dena moderierte Veranstaltungen über ca. 2 Jahre
- Zielgruppe: 10-12 Kommunen mit ca. 3.000-50.000 EW.
- Teilnahme an der Beratungsreihe sowie Vergünstigung für die dena-Zertifizierung innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss der Beratungsreihe.
- Kommunale Teilnehmer: bevorzugt Leitungsebene z. B. aus dem Bereich Gebäudemanagement sowie Klimaschutzmanager.
- Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung als Bekenntnis des ernsthaften Interesses an der Teilnahme und geplanten parallelen EKM-Einführung.
- Einbindung der Arbeitsgemeinschaft regionaler Energieagenturen und des StMWi.



Ziele der Beratungsreihe.

- Einführung in den Ablauf und Instrumente des dena-EKM.
- Parallele Anwendung des in der Beratungsreihe Gelernten und weitgehend eigenständige Implementierung eines EKM in der eigenen Kommune.
 - Unterstützung / Beratung durch eine regionale Energieagentur und die dena im Umfang von ca. 4 Beratertagen vorgesehen.
 - Präsentation der Ergebnisse aus den Kommunen und Diskussion der Erfahrungen bei jeweiligen Folgeterminen.
- Erstauszeichnung von Kommunen auf der Basis eines erfolgreich eingeführten EKM gemäß den Kriterien und Anforderungen der dena.
- Fortführung des EKM in den Kommunen nach Abschluss der Beratungsreihe.



Zeitplan Beratungsreihe für die 7 Termine (etwa alle 2-3 Monate).

